

**DEPARTEMENT
FINANZEN UND RESSOURCEN**

Kantonales Steueramt

FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG

Teilrevision des Steuergesetzes; Anhörung vom 19. Oktober 2018 bis 18. Januar 2019

Absender

Behörde Partei Organisation Firma Privatperson

Name/Bezeichnung Organisation *

ArbeitAargau

Kontaktperson (Name, Vorname) *

Viviane Hösli

Kontaktadresse (Strasse, Nr.) *

Bachstrasse 43

PLZ Ort *

5001 Aarau

Telefon *

062 834 94 40

E-Mail *

viviane.hoesli@arbeitsaargau.ch

Auskunftsperson

Auskunftsperson für inhaltliche Fragen während des Anhörungsverfahrens:

Für gesetzestechnische Fragen: Martin Schade, stv. Leiter Rechtsdienst des Kantonalen Steueramts (martin.schade@ag.ch, Tel. 062/835 25 43)

Für allgemeine Fragen: Dr. Dave Siegrist, Vorsteher Kantonales Steueramt (dave.siegrist@ag.ch, Tel. 062/835 25 31)

Fragen zur Anhörung

Frage 1

siehe Anhörungsbericht,
Ziff. 3, S. 5

Umsetzung Bundesgesetzgebung

Befürworten Sie den Nachvollzug des für die Kantone zwingenden Bundesrechts?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

ja

nein

Bemerkungen

Frage 2

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 4, S. 18

Interkantonale Ersatzbeschaffung

Befürworten Sie den Nachvollzug der Rechtsprechung zur interkantonalen Ersatzbeschaffung von Privatliegenschaften?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Frage 3

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 5, S. 18

Abschaffung der Mindeststeuern für neugegründete Unternehmen

Befürworten Sie die Umsetzung der Motion des Grossen Rats, wonach neu angesiedelte Unternehmen in den ersten 5 Jahren keine Mindeststeuer bezahlen müssen (die Mindeststeuer von aktuell Fr. 845.- für Kanton und Gemeinden kommt zum Tragen, wenn keine Gewinn- und allfällige Kapitalsteuern in mindestens gleichem Ausmass geschuldet sind)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 ja, aber mit anderer Regelung (bitte bei Bemerkungen Ihren Antrag beschreiben)
 nein

Bemerkungen

Die Umsetzung dieser Motion wird von ArbeitAargau abgelehnt, insbesondere auch im Punkt, dass die Mindereinnahmen im Bereich der Standortförderung kompensiert werden sollen. Diese Frage wird in der vorliegenden Anhörung nicht angeschnitten.

Aber auch aus ganz grundsätzlichen Überlegungen ist die Abschaffung der Mindeststeuern für neugegründete Unternehmen abzulehnen. Wir unterstützen diesbezüglich die Argumente des Regierungsrats in der ablehnenden Antwort zu Motion 15.207.
Auch Jungunternehmen müssen gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, das gehört zur unternehmerischen Verantwortung.

Die Mindereinnahmen werden durch den vermeintlichen Standortvorteil nicht aufgewogen, resp. es darf hier mit keinem dynamischen Effekt gerechnet werden.

Frage 4

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 6.1, S. 19

Gesetzliches Grundpfandrecht

Befürworten Sie die Einführung eines gesetzlichen Grundpfandrechts?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 ja, aber mit anderer Regelung (bitte bei Bemerkungen Ihren Antrag beschreiben)
 nein

Bemerkungen

Frage 5

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 6.2, S. 21

Einreichungspflicht Lohnausweis

Befürworten Sie die Einreichungspflicht des Lohnausweises?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Obwohl ArbeitAargau die Einreichungspflicht des Lohnausweises befürwortet, halten wir hier fest, dass nicht alle Unternehmen (insbesondere Kleinunternehmen) eine Swisdec-zertifizierte Lohnbuchhaltung führen und eine Umstellung aufwändig sein kann. Die Umsetzung dieser Einreichungspflicht sollte darum mit dem nötigen Augenmass geschehen. Wünschbar wäre auch, dass der Bund hier weiterhin eine kostenlose Möglichkeit anbietet, die ohne Swisdec-zertifizierte Lohnbuchhaltung ausgefüllt werden kann.

Weiter weist ArbeitAargau darauf hin, dass die damit erreichte Transparenz bei Lohnempfängerinnen durchaus auch in Bereichen des Unternehmenssteuerrechts ausgedehnt werden sollte.

Frage 6

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 7.1, S. 22

Rückkaufsfähige Kapitalversicherungen mit Einmalprämie

Befürworten Sie die Bereinigung betreffend rückkaufsfähige Kapitalversicherung mit Einmalprämie?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Frage 7

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 7.2, S. 22

Erblose Verlassenschaften

Befürworten Sie die Bereinigung betreffend erblose Verlassenschaften?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Frage 8

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 7.3, S. 22

Ausstandspflicht

Befürworten Sie die Bereinigung betreffend Ausstandspflicht?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Frage 9

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 7.4, S. 22

Amtsgeheimnis

Befürworten Sie die Bereinigung betreffend Amtsgeheimnis?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Frage 10

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 7.5, S. 23

Amtshilfe

Befürworten Sie die Bereinigung betreffend Amtshilfe?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Frage 11

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 7.6, S. 24

Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten

Befürworten Sie die Bereinigung betreffend Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Frage 12

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 7.7, S. 24

Beginn des Verzugszinslaufs bei Nachsteuerforderungen

Befürworten Sie die Bereinigung betreffend Beginn des Verzugszinslaufs bei Nachsteuerforderungen?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen

Frage 13

siehe Anhörungsbericht
Ziff. 7.8, S. 24

Änderung des EG ZGB

Befürworten Sie die Bereinigung betreffend Anfall der Erbschaften an das Gemeinwesen (Änderung des EG ZGB)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
 nein

Bemerkungen